

## **Bericht**

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 25.02.2021

1. Gegenstand des Berichtes: Abschlussbericht zur Empfehlung der BVV, Ds-Nr.1887/VIII aus der 47. BVV vom 20.08.2020

Die Ausweitung des "Berlkönigs" Marzahn-Hellersdorf berücksichtigen

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Bezirksamt wurde empfohlen, sich gegenüber dem Senat dafür einzusetzen, dass bei einer seitens der BVG diskutierten Ausweitung des Berlkönig-Angebots der Bezirk Marzahn-Hellersdorf berücksichtigt werden sollte oder andernfalls andere Varianten für die Verbesserung des ÖPNV-Angebotes durch flexible Bedienformen in den noch nicht optimal versorgten Gebieten des Bezirkes bzw. am östlichen Stadtrand entwickelt, erprobt bzw. eingeführt werden. Hierzu gehört auch das ursprüngliche Projekt „Berlkönig BC“ z.B. in Form einer den östlichen Stadtrand zwischen Hoppegarten-Hönow und Ahrensfelde-Mehrow-Eiche mit dem U-Bf. Hönow und dem S- und R-Bahnhof Ahrensfelde verknüpfenden Linie.

Dieser Empfehlung wurde gefolgt.

Der BVG wurde der BVV-Beschluss am 16.10.2020 mit der Bitte um wohlwollende Prüfung übergeben. Die Antwort der BVG liegt nun vor und wird der BVV zur Kenntnis gegeben.

"..Die BVG steht gerade über Dienst(e), ähnlich wie in dem Beschluss beschrieben, in Verhandlungen mit dem Senat. Die Diskussionen zwischen BVG und Senat hierzu sind aber noch nicht abgeschlossen und so hat die BVG bisher keine Bestellabsicht seitens des Aufgabenträgers SenUVK vorzuliegen. Die BVG kann aber durchaus festhalten, dass sich die BVG auf dem Weg dahin befindet. Zu den Zielgebieten für diesen Dienst kann sich die BVG leider noch nicht äußern, da auch diese noch nicht final festgestellt sind. Die BVG begrüßt, dass auch der Bezirk Marzahn Hellersdorf aktiv an den Senat zu diesem Thema herantritt, um seine Interessen zu artikulieren. ..."

Thomas Braun  
Stellv. Bezirksbürgermeister

N. Zivkovic  
Bezirksstadträtin für Wirtschaft,  
Straßen und Grünflächen